



Planungswettbewerbe

Informationen im Rahmen des Dialogprozesses

„Marktplatz der Zukunft“

Sitzung der Arbeitsgruppen am 18.10.2019

von Dipl.-Ing. Annemarie Biermas, Team Stadtplanung und Demographie

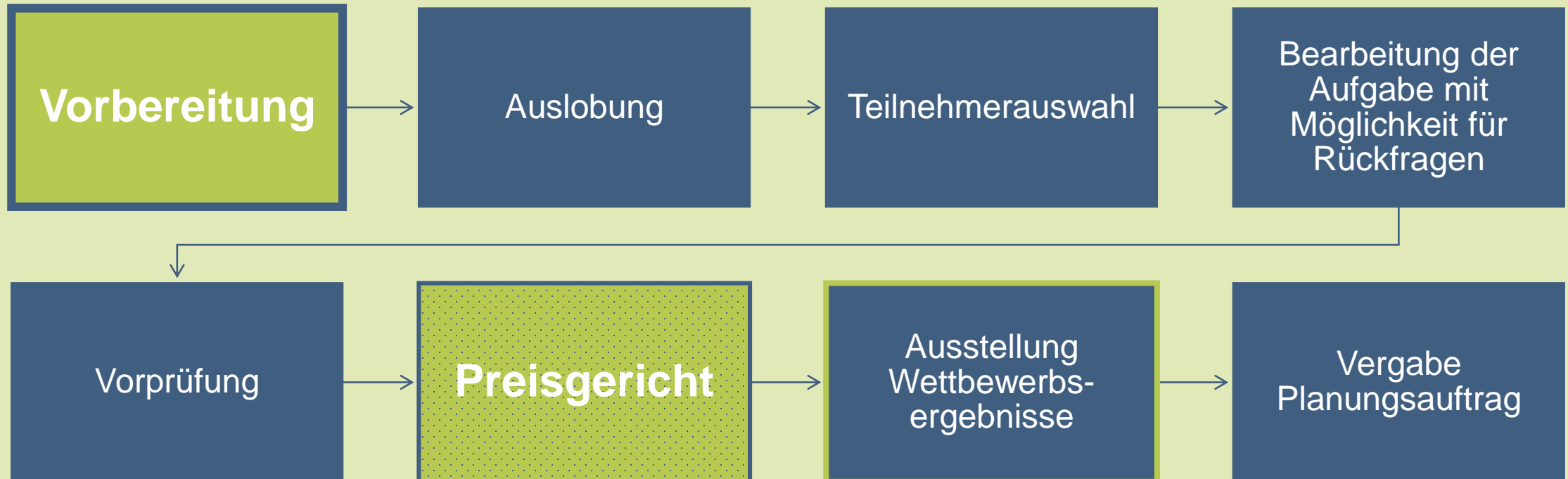


Warum ein Planungswettbewerb?

Beschluss Stadtverordnetenversammlung am 12.09.2019:

- Umfassende Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger zu den Rahmenbedingungen für die städtebauliche Entwicklung und die Belebung des Marktplatzes
- Grundsatzentscheidung der Stadtverordnetenversammlung als Grundlage für einen städtebaulichen Wettbewerb
- Besetzung Preisgericht: Vertreter der Fraktionen und Beteiligte des Dialogprozesses
- Vorstellung der Wettbewerbsergebnisse in der Öffentlichkeit vor endgültiger Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung

Ablauf und Öffentlichkeitsbeteiligung im Planungswettbewerb





Inhalte einer Auslobung

- Klare und eindeutige Beschreibung der Aufgabe
- Definition von Anforderungen und Zielvorstellungen
- Hinweise und Anregungen zur Bearbeitung der Aufgabe (z.B. Hinweise auf identitätsstiftende Besonderheiten)
- Benennung bindender Vorgaben (führen bei Nichtbeachtung zum Ausschluss)
- Aufzählung notwendiger Leistungen
- Benennung der Bewertungskriterien

Eine gut und klar formulierte Auslobung entscheidet über die Qualität der eingehenden Entwürfe!

Ihr Beitrag zur Auslobung

- Nutzung Ihres Expertenwissens → Was muss beachtet werden?
- Öffentlichkeit ist auch Bauherrschaft → direkte Betroffenheit
- Chance zur Mitwirkung an der Aufgabenstellung
- Hinweis auf noch vor dem Wettbewerb zu klärende Dinge
- Ergebnisoffener Dialogprozess → klare Vorgaben für die Aufgabenstellung
- Begrenzte Möglichkeiten zur Öffentlichkeitsbeteiligung im Planungswettbewerb

Welche Wettbewerbsart?

Welche Art gewählt wird steht noch nicht fest! Abhängig von Ergebnis des Dialogprozesses! Kombinationen sind möglich!

Ideenwettbewerb

- Konzeptionelle Lösungen
- Teilweise nicht eindeutige Aufgabenstellung
- Klärung der Planungsgrundlagen
- Keine unbedingte Realisierungsabsicht
- Exoten unter den Planungswettbewerben
- Stark unterschiedliche Entwürfe

Realisierungswettbewerb

- Konkrete Aufgabenstellung
- Grundlagen sind hauptsächlich klar
- Realisierungsabsicht
- Funktion und Größe kann definiert werden
- Entwicklung planerischer Alternativen für ein vorgegebenes Programm
- Relativ vergleichbar Entwürfe



Vorteile eines Planungswettbewerbes

- Kreative Lösungsideen für vorher formulierte Aufgabe
- Sicherung der Qualität von Entwürfen
- Wettstreit der Ideen, größtmögliche Lösungsvielfalt für Planungsaufgabe
- Kompetentes und unabhängiges Preisgericht
- Geeigneten Auftragnehmer für Aufgabe finden